



Vorlage Nr.: 2021/165

Beschlussvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Bericht	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Wirtschaftspolitik und Digitales	Herr Haumann	09.11.2021	4
Kreisausschuss	Herr Haumann	22.11.2021	18
Kreistag	Herr Haumann	29.11.2021	17

newPark – Umstrukturierung der Gesellschaft -Anteilsverkauf-

Beschlussvorschlag: Der Kreis Recklinghausen erwirbt die Anteile der ausscheidenden Gesellschafter WiN Emscher-Lippe Gesellschaft zur Strukturverbesserung mbH, Herten (17 %) und Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen, Münster (0,5 %) an der newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH je zur Hälfte zu einem vereinbarten Kaufpreis in Höhe von insgesamt maximal 17.500 € zuzüglich der mit dem Erwerb in Zusammenhang stehenden Nebenkosten.

Darstellung des Sachverhaltes:

Der Gesellschaftszweck der newPark GmbH ist die Realisierung des landesbedeutsamen Projektes „Industrieareal newPark“. Im Zuge der Planungs- und Entwicklungsphase hat das Projekt die breite Unterstützung der Gesellschafter benötigt und auch erhalten. Im Gesellschaftsvertrag ist bereits festgelegt, dass mit Beendigung der Planungsphase und Eintritt in die Erschließungs- und Durchführungsphase, die Gesellschaftsstruktur geändert wird. Diese Phase endet mit Rechtsgültigkeit des Bebauungsplanes für das Projektgebiet (Bebauungsplannummer 100 der Stadt Datteln). Die Beschlussfassung des Bebauungsplanes durch die Stadt Datteln ist für Mitte des nächsten Jahres (2022) geplant. In der nun beginnenden Phase der Erschließung und Vermarktung wird ein erhöhter finanzieller Einsatz erforderlich, um die nötige Infrastruktur im Planungsgebiet zu schaffen, der durch die Gesellschafter gewährleistet werden muss. In Gesprächen mit den Gesellschaftern der newPark GmbH wurde die Bereitschaft aller Gesellschafter erörtert, sich in die beginnende Erschließungsphase finanziell in die newPark GmbH mit einzubringen.

Klimpel
Landrat

Butz
Kreisdirektor

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH, die Stadt Lünen, die IHK sowie die WiN Emscher-Lippe Gesellschaft zur Strukturverbesserung mbH beabsichtigen aus der newPark GmbH auszutreten.

Durch die Gründung eines Beirats soll gewährleistet werden, dass die ausscheidenden Gesellschafter auch während der Entwicklungsphase mit ihrem Know-how der Gesellschaft zur Verfügung stehen können.

Der Rat der Stadt Dortmund hat beschlossen, dass die Wirtschaftsförderung Dortmund die Anteile der ausscheidenden Gesellschafter Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (10 %) und Stadt Lünen (5 %) erwirbt.

Der Kreis Recklinghausen und die Stadt Datteln streben an, die Anteile der ausscheidenden Gesellschafter WiN Emscher-Lippe Gesellschaft zur Strukturverbesserung mbH, Herten (17 %) und Industrie und Handelskammer Nord Westfalen, Münster (0,5 %) je zur Hälfte zu übernehmen.

Die Gesellschaftsanteile / die jeweiligen Einzahlungen ins Eigenkapital der betroffenen Parteien **vor** der geplanten Anteilsübertragung stellen sich wie folgt dar:

Gesellschafter	Gesellschafts- Anteile	Stammkapital anteilig
		Summe
Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH	10 %	10.000,00 €
Stadt Lünen	5 %	5.000,00 €
Stadt Dortmund	15%	15.000,00 €
WiN Emscher-Lippe Gesellschaft zur Strukturverbesserung mbH, Herten	17 %	17.000,00 €
Stadt Datteln	17,5 %	17.500,00 €
Kreis Recklinghausen	17 %	17.000,00 €
Stadt Olfen	3 %	3.000,00 €
NRW.URBAN	15 %	15.000,00 €
Industrie und Handelskammer Nord Westfalen, Münster	0,5 %	500,00 €

Nach der Übernahme der hälftigen Anteile der WiN Emscher-Lippe GmbH und der IHK verfügt der Kreis Recklinghausen über einen Gesellschaftsanteil in Höhe von 25,75 %.

Die WiN Emscher-Lippe Gesellschaft zur Strukturverbesserung mbH beabsichtigt ihren Gesellschaftsanteil (insgesamt 17 %) je zur Hälfte an den Kreis und die Stadt Datteln zu übertragen. Es wurde einvernehmlich ein Kaufpreis in Höhe von insgesamt 34.000 € verhandelt. Davon entfällt auf den Kreis ein Anteil in Höhe von 17.000 €. Er erwirbt somit weitere 8,5 % an der newPark GmbH.

Die IHK Nord Westfalen beabsichtigt ihren Geschäftsanteil (insgesamt 0,5 %) je zur Hälfte an den Kreis und die Stadt Datteln zu übertragen. Es wurde einvernehmlich ein Kaufpreis in Höhe von insgesamt 500 € verhandelt. Davon entfällt auf den Kreis ein Anteil in Höhe von 250 €. Er erwirbt somit weitere 0,25 % an der newPark GmbH.

Der finanzielle Aufwand für den Kreis beträgt insgesamt 17.250 € zuzüglich noch anfallender Nebenkosten (Notar, Amtsgericht) und wird aus ZIRE-Mitteln finanziert. Der Anteil des Kreises an der newPark GmbH erhöht sich von 17 % auf 25,75 %.

Für das Jahr 2022 erhöht sich der Betriebskostenzuschuss des Kreises an der newPark GmbH entsprechend der dann höheren Gesellschafteranteile von bisher 17.000 € auf 25.750 €.

Mit der Erhöhung der Gesellschaftsanteile steigt im gleichen Verhältnis der Anteil an der möglichen Verlustausgleichsverpflichtung. Nach Angaben der Geschäftsführung der newPark GmbH werden für die Jahre 2021 und 2022 jedoch keine Verluste erwartet.

Für den Eintritt in die Erschließungsphase und zur Unterzeichnung des neuen Gesellschaftervertrags ist eine weitere Beschlussfassung durch den Kreistag erforderlich. Eine entsprechende Vorlage wird voraussichtlich Anfang 2022 erstellt.

Die Planungs- und Entwicklungsphase der newPark GmbH endet mit der Rechtskraft des Bebauungsplans für das Projektgebiet. Klageverfahren gegen den Bebauungsplan sind nicht auszuschließen. Sollte der Bebauungsplan beklagt werden, kann sich der Eintritt in die Erschließungsphase entsprechend verlängern.

Nach § 115 GO NRW ist der beabsichtigte Beteiligungserwerb durch den Kreis Recklinghausen der Bezirksregierung gegenüber anzuzeigen.

Relevanz für den Klimaschutz:

☒ Keine unmittelbaren Auswirkungen	☐ Positive Auswirkungen <i>(Begründung erforderlich)</i>	☐ Negative Auswirkungen <i>(Begründung erforderlich)</i>
Begründung:		